

85 Jahre

THEATERVEREIN RELLINGEN

GELD



VERDARVT

Komödie von Ray Cooney
Plattdeutsch von
Manfred Hinrichs
Regie: Margrit Möller

DEN CHARAKTER

Darsteller: Friederike Bauer, Jana Kajah, Meike Mallon, Rita Mund, Henri Oelkers, Andreas Rode, Dirk Schaller, Ibe Seiffert

— DIE RELLINGER —

11 THEATERVORSTELLUNGEN

25. März bis 10. April 2014

— AUF TOURNEE DURCH DEN KREIS PINNEBERG —

Kurz & gut

**Lampenschirmanfertigung, Wohnraumleuchten
Aufarbeitung, Reparatur · Schönes für Ihr Zuhause**

Hauptstraße 65, 25462 Rellingen, Tel. 04101 / 59 28 37
Geöffnet von Dienstag bis Freitag 10-18 Uhr · Samstag 10-12.30 Uhr
www.kurzlicht.de

H Heidis Modeladen

in den
Größen
36-54

Sportliche Mode in großer Auswahl

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 10 - 18 Uhr

Samstag 10 - 13 Uhr

Heidi Paske - Hauptstraße 74 - 25462 Rellingen Tel. 04101-819 88 33



Oliver Reumann

Garten- Landschaftsbau



Beratung und Ausführung

- Pflasterarbeiten aller Art
- Natursteinverarbeitungen
- Erdarbeiten im Garten
- Abfuhr und Entsorgung
- Rodungs- & Baumfällarbeiten
- Bepflanzung & Begrünung
- Garten-,
Landschafts- &
Grünflächenpflege

Pinneberger Straße 121 · 25462 Rellingen
Telefon 0 41 01/3 11 04 · Fax 0 41 01/3 45 05 · Mobil 0172/8 77 60 11

Der Hochzeitsfotograf

GAEDIGK

Rellingen Am Rathausplatz 17 - 04101-22321



Am Rathausplatz 17, 25 462 Rellingen
Tel.: 0 41 01 - 234 72



Amtliche Führerschein Sehteststelle



DIE RELLINGER auf Tournee durch den Kreis Pinneberg

März 2014	
Di 25	19.00 Uhr Rellingen geschl. Aufführung des Lions-Clubs
Mi 26	19.30 Uhr Rellingen geschl. Aufführung für Senioren
Do 27	19.30 Uhr Rellingen geschl. Aufführung für Senioren
Fr 28	20.00 Uhr Rellingen Rellinger Hof, Hauptstr. 31
April 2014	
Mi 02	19.30 Uhr Halstenbek geschl. Aufführung für Senioren
Do 03	20.00 Uhr Halstenbek Wolfg.-Borchert-Gymn., Bickbargen
Fr 04	19.30 Uhr Halstenbek geschl. Aufführung für Senioren
Sa 05	19.00 Uhr Ellerbek Kulturtreff Rugenb. Mühlenweg
So 06	18.00 Uhr Ellerbek Kulturtreff Rugenb. Mühlenweg
Mi 09	19.30 Uhr Egenbüttel Kl.Turmh., Caspar-Voght-Schule, Schulweg
Do 10	19.30 Uhr Egenbüttel Kl.Turmh., Caspar-Voght-Schule, Schulweg

Karten im Vorverkauf und an den Abendkassen
Vorverkaufsstellen: Rellingen Wolfgang Gaedigk, Fotostudio, Am Rathausplatz 17 Heide-Reinigung, Heidestraße 94-96 Jack + Büx, Taubenstraße 1 Karten für Rellingen am 28.03. nur bei Wolfgang Gaedigk
Halstenbek GLOBETROTTER, Reisebüro, Poststraße 1 Buchhandlung CREMER, Hauptstraße 51 Blumenstube A. Neumann, Siebentunnelweg 12
Wir weisen darauf hin, dass unsere Vorverkaufsstellen keine telefonischen Reservierungen vornehmen können.
Eintritt € 8,-

Rellinger Hof Hotel & Restaurant

Margrit und Stefanie Schleßelmann
Hauptstraße 31, 25462 Rellingen
Tel. (04101) 213-0/Fax (04101) 51 21 21
www.rellinger-hof.de



Genießen Sie die gutbürgerliche
deutsche Küche unseres Hauses
durchgehend von 11.30 Uhr bis 21.45 Uhr
(sonntags bis 21 Uhr)



Druck auf Papier und Folie
Flyer · Plakate · Schilder
Banner · Stempel · Pokale
Folienbeschriftungen
Lasergravuren
Großfotodrucke
mobile Werbesysteme

druckerei-mahler.de

Waldhofstr. 13 · 25474 Ellerbek · 04101-34088

EVA JOOS

Rechtsanwältin
und Notarin



Fachanwältin für
Familienrecht
Weiterer Schwerpunkt
Erbrecht
Mediatorin

Hofweg 1
25421 Pinneberg
Tel.: 04101 - 51 36 82
04101 - 20 66 57
Fax: 04101 - 24 23 0

www.rn-joos.de

Hans-Uwe Jorczik
Rechtsanwalt



Fachanwalt für Miet-
und Wohnungseigentumsrecht
Fachanwalt für
Arbeitsrecht

Hofweg 1
25421 Pinneberg
Tel.: 04101 - 51 36 82
04101 - 20 66 57
Fax: 04101 - 24 23 0

E-Mail: ra-jorczik@kanzlei-jorczik.de

www.kanzlei-jorczik.de



THEATERVEREIN RELLINGEN

Geld verdarvt den Charakter

Komödie in 2 Akten von Ray Cooney.

Plattdeutsche Übersetzung und Bearbeitung von Manfred Hinrichs

Henry Pehmöller, Buchhalter	Dirk Schaller
Anne Pehmöller, seine Frau	Friederike Bauer
Wikko Jansen, Freund der Pehmöllers.....	Andreas Rode
Elli Jansen, Freundin der Pehmöllers.....	Rita Mund
Dasenbrook, eine Frau mit einem wissenden	
Funkeln in den Augen	Jana Kajah
Schlüter, eine aufmerksame, freundliche Seele – bis sie provoziert wird	Henri Oelkers
Beate, eine dynamische Taxifahrerin	Meike Mallon
Ein Passant.....	Ibe Seiffert
Regie	Margrit Möller
Souffleuse	Hannelore Koebe
Maske.....	Karin Fritzsche, Bärbel Seiffert und Team
Inspizienz	Cirsten Wedemeyer-Rost, Ibe Seiffert
Technik.....	Carsten Koeppen, Birgit Koeppen, Simon Rubbert, Jan Böttcher und Team
Fotos.....	Wilfried Köhler
Plakatentwurf.....	Cirsten Wedemeyer-Rost
Bühnenbildentwurf	Erhard Niemann,
Bühnenbau- und -ausstattung.....	Heinz Fugmann, Hermann Möller, Benno Schüler, u.v.m.
Bühnenmaler.....	Reinhardt Lau
Bühnenaufbau und Bühnenabbau	Heinz Fugmann, Wilfried Evers, Bruno Nowacki, Hermann Möller, Wilfried Köhler, Bernd Kathmann, u.v.m.

Pause nach dem 1. Akt

Aufführungsrechte: Vertriebsstelle und Verlag Deutscher Bühnenschriftsteller und Bühnenkomponisten GmbH, Norderstedt

Theaterverein Rellingen e.V. von 1929

im Verband der Amateurtheater Schleswig-Holstein

1. Vors. Hannelore Koebe, Fuchsversteck 9, 22457 Hamburg, Telefon 040 / 5 50 83 81
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Gerda-Iris Kleie, Ellerbeker Weg 46, Rellingen,
Telefon 04101 / 20 47 80 und Margrit Möller, Telefon 040 / 5 56 64 82

Bei der Probenarbeit!



D. Schaller, A. Rode, R. Mund



J. Kajah



D. Schaller, A. Rode



M. Mallon, D. Schaller



H. Oelkers



F. Bauer



I. Seiffert

Jürgen Schmidt

Hauptstraße 77
25462 Rellingen

Gartenbau und Pflege

Tel. 0 41 01 / 2 23 50

Fax 0 41 01 / 20 77 31

Mobil 0160 / 101 81 62



Bei der Probenarbeit!



F. Bauer, D. Schaller



D. Schaller, A. Rode, R. Mund



M. Mallon



A. Rode, F. Bauer



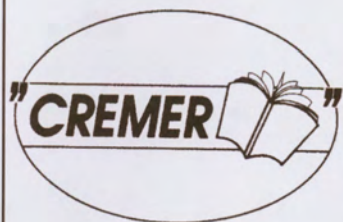
A. Rode



R. Mund



D. Schaller



Bücher und vieles mehr

Hauptstraße 51 in Halstenbek
Telefon 0 41 01 / 42 33 8

Mo. bis Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Geld verdarvt den Charakter

Henry Pehmöller, ein biederer, ordentlicher Buchhalter, verwechselt ausgerechnet an seinem Geburtstag in der S-Bahn seinen Aktenkoffer mit dem eines Fremden und ist plötzlich im Besitz von einer Million Euro. Ziemlich schnell ist für ihn klar, dass es sich um schmutziges Geld aus dem Verbrechermilieu handelt, dass es deshalb keine Verlustanzeige geben wird, und dass er dieses Geld unbedingt behalten will, denn „Geld verdarvt den Charakter“.

Zu Hause angekommen, bucht er sofort einen Last-Minute-Flug und bestellt ein Taxi zum Flughafen, weil er sich mit seiner Frau Anne schleunigst nach Barcelona absetzen will. Doch diese ist davon gar nicht begeistert, da sie auf die Freunde Wikko und Elli Jansen wartet, um den Geburtstag von Henry zu feiern. Außerdem will sie ihre bürgerliche Existenz sowieso nicht aufgeben. Aber nicht nur die beiden Jansens tauchen bald auf, sondern innerhalb von einer halben Stunde füllt sich das Haus mit immer mehr Menschen, denen laufend neue Lügengeschichten aufgetischt werden müssen. Zu allem Übel bekommt auch noch der große Gangsterboss heraus, wo sein Aktenkoffer mit der Million abgeblieben ist, und Henry weiß, dass er früher oder später vor der Haustür stehen wird.....

Ray Cooney

Ray Cooney, einer der erfolgreichsten Komödienautoren unserer Zeit, wurde 1932 in London geboren. Mit 14 Jahren stand er bereits als Schauspieler auf einer Bühne. Später leitete er ein eigenes Theater in seiner Heimatstadt. Cooney versteht es meisterhaft, bürgerliche Katastrophen zu konstruieren, die mit atemberaubendem Tempo über die Bühne jagen. Komisch, verrückt und nervenaufreibend sind seine Stücke, und auf allen Bühnen erfolgreich. Die plattdeutsche Fassung „Geld verdarvt den Charakter“ (Original „Funny Money“) wurde 2008 im Hamburger Ohnsorg Theater erstaufgeführt.

Wir suchen Männer!

Starke Männer!

Junge Männer!

Ältere Männer!

Geschickte Männer!

Handwerklich begabte Männer!

Männer mit LKW-Führerschein!

Männer mit etwas verfügbarer Zeit!

Männer, die einer fröhlichen Gemeinschaft angehören möchten!

Männer, die auch ihre Frauen mitbringen sollten, auf die auch viele interessante Aufgaben warten!

Wir freuen uns auf euch! Meldet euch bitte bei

Hannelore Koebe, Vorsitzende des Theaterverein Rellingen – Tel. 040-5508381

E-Mail: h_koebe@gmx.de

Sprüche und Zitate

Es bildet ein Talent sich in der Stille,
sich ein Charakter in dem Strom der Welt.

Goethe in „Tasso“

In Geldsachen hört die Gemütlichkeit auf.

G. Hansemann im Preußischen Lantag 1847.

Geld stinkt nicht

Kaiser Vespasian (9-79 n. Chr.) zu seinem Sohn, der die neue Steuer auf Bedürfnisanstalten getadelt hatte.

An't Geld schall man nich rüken, womit dat verdeent ist.

De Geld in de Tasch hett, bruukt keen Staat to moken.

Hesst du Geld, büst du leef,
hesst du nix, büst du'n Sleaf.

Ayers Rock – Uluru, das Wahrzeichen des 5. Kontinents

Der Ayers Rock, in der Sprache der Aborigines Uluru genannt, ist der bekannteste Berg und zugleich das Wahrzeichen Australiens. Er besteht aus einem besonderen Sandstein, der je nach Sonnenstand das Sonnenlicht in vielen Rottönen reflektiert. Die phantastischen Sonnenuntergänge ziehen täglich Tausende von Touristen an. Der Berg ist 3 km lang, ca. 2 km breit und erhebt sich 348 m aus der Dünenlandschaft Zentralaustraliens. Die absolute Höhe beträgt 863 m über dem Meeresspiegel. Der Uluru ist den Aborigines, die dort bereits seit 10.000 Jahren leben, ein Heiligtum, da er nach ihrem Glauben in enger Verbindung mit der Traumzeit steht. Nach seiner Entdeckung im Jahr 1873 wurde der Fels nach dem damaligen Premierminister Australiens Henry Ayers benannt.

Barcelona

Barcelona ist eine der bedeutendsten Metropolen mit unzähligen Sehenswürdigkeiten, Museen, Kirchen, Parks und Brunnen. Sie liegt auf einer Hügelkette am Mittelmeer mit schönen Stränden.

In keiner anderen Stadt gibt es so viele Bauwerke, die in die UNESCO-Liste des Welt-erbes aufgenommen wurden. Neben Gotik hat vorwiegend der katalanische Jugendstil das Stadtbild geprägt. Viele Gebäude davon von dem berühmten Architekten Antoni Gaudi, der auch maßgeblich die Kirche **Sagrada Familie** geprägt hat, eine der meistbesuchten Sehenswürdigkeiten, die wegen ihrer riesigen Ausmaße auch als „Kathedrale“ bezeichnet wird, ohne jedoch Bischofssitz zu sein. Gaudi leitete die Bautätigkeit von 1883 bis zu seinem Tod 1926. Bis heute ist der Bau nicht beendet, begonnen wurde er 1882.

Jubiläum

25 Jahre Henri Oelkers

Anno 1989 wurde der Theaterverein Rellingen 60 Jahre jung und betrieb Mitgliederwerbung – kostümiert, vor dem Fotostudio Gaedigk. Ein junger Mann, der des Weges kam, wurde angesprochen, war nach einigem Überlegen ganz angetan, kam zurück, bewarb sich und ist seitdem Mitglied im Theaterverein Rellingen. Die Rede ist von Henri Oelkers.

Männer jeden Alters waren damals und sind auch noch heute sehr begehrt. Henri bekam jedenfalls sofort die Rolle des Herrn Groll in „Eine Woche voller Samstage“. Das brachte ihm und uns so viel Spaß, dass er im darauf folgenden Weihnachtsstück „Der kleine Muck“ als Nummerneunundneunzig auflief.

Henri trat also 1989 und 1990 in hochdeutschen Rollen auf, war aber auch sehr interessiert am Plattdeutschen. Als Dr.Suurbeer (Afkaat) durfte er dann zum ersten Mal plattdeutsch sprechen in „Blifft allens in de Familie“. Albert Hatje hatte darin die Hauptrolle und somit konnte Henri gleich ganz viel lernen.

Auch in dem 1-Akter „De verflixte Pann“ hat er wacker plattdeutsch gespielt.

So ganz behagte ihm allerdings sein Plattdeutsch nicht, und er blieb in den darauffolgenden Jahren bei hochdeutschen Rollen.

Nachdem Henri dann König sein durfte in „Dornröschen“ hatte er die Karriereleiter so weit erklimmen, dass er erstmal eine Pause einlegen musste. Der Beruf war wichtiger, forderte ihn stark und so stand er uns als Schauspieler lange Zeit nicht zur Verfügung. Aber in all den Jahren hat Henri uns hinter der Bühne immer fleißig geholfen. Zum Bühnenauf- und -abbau, der bei uns einen großen, wichtigen Stellenwert hat, war er jederzeit bereit.

Er hat es auch geschafft, seine Ehefrau Birgit und Tochter Stefanie zu überreden, beim Theaterverein Rellingen mitzuwirken. Birgit verwaltete einige Jahre unsere Mitgliederliste und hilft an der Abendkasse bzw. bei der Platzanweisung. Tochter Stefanie hat als Katze auf der Bühne herumgetollt in „Der kleine Muck“. Inzwischen ist Henri Oelkers in den Ruhestand getreten und auch wieder aktiv auf der Bühne. 2011 spielte er den Dieb Donner-Karlsson in Pippi Langstrumpf, und augenblicklich widmet er sich mit Feuereifer dem Plattdeutschen. Sie erleben ihn heute als Kommissar Schlüter in „Geld verdarvt den Charakter“.

Lieber Henri, herzlichen Glückwunsch zum 25jährigen Jubiläum! Wir danken dir für deine Treue und wünschen dir weiterhin ganz viel Freude bei deinem

Theaterverein Rellingen
- Hannelore Koebe -



Jubiläum

25 Jahre Dirk Schaller

Mit Dirk Schaller haben wir wieder ein Mitglied, das uns schon seit 25 Jahren die Treue hält. Und das Schöne dabei ist, dass wir seine vielfältigen Talente so richtig nutzen können. Angefangen hat Dirk als Inspizient bei dem Weihnachtsstück „Eine Woche voller Samstage“. Da kam ihm sein Ingenieursstudium sehr zugute, als er eine blinkende und

dampfende Wunschmaschine baute. Seinem handwerklichen Geschick und seinem Fachwissen haben wir es zu verdanken, dass Dirk immer Lösungen auch für die kompliziertesten Bühnenbilder parat hatte. Weshalb er auch zu Recht seit 1996 unser leitender Bühnenbauer ist. Den Zuschauern dürfte Dirk Schaller aber sicherlich eher als Schauspieler bekannt sein.



Denn zum Glück für alle ist Dirk nicht nur hinter der Bühne aktiv. In den unterschiedlichsten Rollen konnte Dirk sein schauspielerisches Talent sowohl für Komik als auch für Tragik unter Beweis stellen. Unvergessen sind seine Rollen als Dr. Einstein in „Arsenik un ole Spitzen“, wobei die Maskenbildner länger brauchten und die Zuschauer oft zwei Mal schauen mussten, um Dirk wiederzuerkennen. Oder als Fiete Roggenkamp in „Lütte witte Siedenschoh“, wo er als Bauerssohn erst einmal bei seinem Vater (Albert Hatje) Walzer tanzen lernen musste, um „die Richtige“ zu

bekommen. Großartig waren auch die Stimmungsschwankungen des verzweiferten Michael Kollmann in „Wo is Lisa“. Alle Zuschauer haben bis zum Schluss mit Dirk gelitten und gebangt. Eine wunderbare Rolle für ihn war auch die des Manni in dem Stück „Een kommodigen Avend“, als er sich plötzlich einer Schar von 6 Frauen gegenüber sah, und kurzerhand als „Ehrenfroof“ einen Abend der besonderen Art erlebte. All seine Rollen erfüllt Dirk so überzeugend mit Leben, dass er die jeweilige Person wirklich ist.



Neben seiner Frau Ina und seinen beiden Kindern Julia und Eric, hat Dirk Schaller auch seine Eltern Lore und Helmut Schaller zum Theaterverein gebracht. Wie Sie, liebe Zuschauer, sicherlich wissen, hat Helmut Schaller jahrelang unsere Bühne gebaut und hat mit seinem frühen Tod eine große Lücke hinterlassen.



Aber auch seine Mutter Lore ist ein aktives Mitglied des Theatervereins und schon 25 Jahre dabei. Von 1991 bis 1999 war Lore Schaller mehrmals als Souffleuse tätig. Auf die Bühne wollte sie nie, aber besonders an den Halstenbeker Spielstätten ist es eigentlich undenkbar, dass Lore nicht an der Kasse sitzt und die Zuschauer begrüßt und meistens fällt dann auch für die Spieler ein wunderbarer Butterkuchen ab, der heiß begehrt ist. Liebe Lore, wir gratulieren dir und danken dir ganz herzlich.

Lieber Dirk, auch zu deinem Jubiläum gratulieren wir und hoffen sehr, dass du es auch weiterhin schaffst, dir Zeit für deinen Theaterverein zu nehmen. Wir danken dir ganz herzlich für deine 25jährige engagierte, tatkräftige und leidenschaftliche Mitarbeit.

**Dein Theaterverein Rellinggen
- Friederike Bauer -**

Für Qualität, Sicherheit und Service. Für Sie.

Ausgezeichnet durch den TÜV Hessen mit dem Qualitätssiegel „Profi im Handwerk“ erbringen wir für unsere Kunden jeden Tag Spitzenleistungen.



Wir bieten kompetente Beratung und durchdachte Lösungen für

- Elektrotechnik
- Haushaltsgeräte
- Beleuchtung

Besuchen Sie unsere Ausstellung.

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin.



Rufen Sie
Schröder!

ELEKTROTECHNIK | HAUSHALTSGERÄTE | BELEUCHTUNG

Hauptstraße 33, 25462 Rellingen
Telefon 04101-840408
Gratis-Ruf 0800 8 40 40 80

www.RufenSieSchroeder.de

Zwei gute Adressen

Seniorenresidenz



ALTEN- und PFLEGEHEIM

Seniorenresidenz Brügge / Schmitt GmbH
Adlerstraße 74 · 25462 Rellingen
Tel. 04101 / 3 85 40 od. 3 1383 · Fax 35793

HAUS AM REHHAGEN



Alten- und Pflegeheim

Haus Am Rehhagen
Kieler Straße 136 · 25474 Hasloh
Tel. 04106 / 66031 · Fax 68856

- Beide Einrichtungen bieten alten und pflegebedürftigen Menschen ein Zuhause in familiärer Atmosphäre. Die individuelle Pflege wird in Ein- bzw. Zweibettzimmern Tag und Nacht durch qualifiziertes Pflegepersonal liebevoll durchgeführt.
- Die medizinische Betreuung wird von den in der Umgebung ansässigen Ärzten (auch Zahn- und Augenarzt) gewährleistet
- Für das leibliche Wohl sorgt die hauseigene Küche. Friseur, Fußpflege und Wäscherei runden den Service ab.

Eine Pflegesatzvereinbarung liegt vor. Auch Kurzzeitpflege möglich.